

Sterne und Weltraum

Herausgegeben von Professor Dr. H. Elsässer, Max-Planck-Institut für Astronomie und Landessternwarte Heidelberg-Königstuhl
Dipl.-Kfm. G. D. Roth, München, Dr. K. Schaifers, Landessternwarte Heidelberg-Königstuhl, und Dr. H. Vehrenberg, Düsseldorf,
unter ständiger Mitarbeit von Gunther Zimmermann, Vereinigung der Sternfreunde e. V., Frankfurt, und Professor Dr. Th.
Schmidt-Kaler, Universität Bochum. Geschäftsführender Herausgeber: Dr. K. Schaifers; Mitarbeiter der Schriftleitung: Dr. G. Klare.

Inhalt

Titelbild: Porträt des Nicolaus Copernicus. Radierung, deutscher Meister des 16. Jahrhunderts. Entnommen der an anderer Stelle genannten Faksimile-Wiedergabe des Manuskripts von „De Revolutionibus...“ (siehe Seite 41).

Editorial	35
<i>Horst-Burkard Brenske:</i> Die Entdeckungen des Copernicus — Zur 500. Wiederkehr seines Geburtstages	36
<i>Günter D. Roth:</i> Das astrologische Mittelalter — Über die Wissenschaft im Jahrhundert des Copernicus	40
<i>Hans Volland:</i> Die Atmosphären der Planeten	43
<i>Kurzberichte aus der Forschung</i>	
Röntgen-Leuchtkraft und Geschwindigkeitsdispersion in Galaxienhaufen; Multipolschwingungen in Weißen Zwergen; Interstellare Absorptionslinien im Spektrum der Supernova in NGC 5253; Zahl der M-Hauptreihen-Sterne vervielfacht?	47
Rätselhafte BL-Lacertae-Objekte	49
<i>Hubertus Wöhl:</i> Prozeßrechner-gesteuerte Sonnenbeobachtung	51
Automatisiertes Zeiss-Planetarium für Kopenhagen	53
<i>Tips für die Astropraxis</i>	
Ein Quarzgenerator mit digitalem Teil für Fernrohrantriebe; Test: Astro-Stativ, Bauart Bach	53
<i>Nachrichten der Vereinigung der Sternfreunde e. V.</i>	
Fachtagung der VdS — Astrophotographie in Würzburg; Internationale Union der Amateur-Astronomen (IUAA); Internationales astronomisches Jugendtreffen — Kenia 73	56
Astronomie und Schule — Schulversuch: Grundkurs Astronomie; Lehrerfortbildung Astronomie; Fortbildungskursus Astronomie für Volkshochschullehrer	56
Über Bücher	58
Aktuelle Hinweise für den Beobachter	62

DIE MONATSZEITSCHRIFT
"STERNE u. Weltraum" entspricht
meinem Anforderung an Heftester
Weise!!
SOPHIE STOR...

Wenn wir auch nicht glauben, daß diese Mitteilung, die uns vor einigen Tagen zugeht, dem durchschnittlichen Niveau unserer Leser entspricht — wir geben sie hier als Kuriosum wieder — so ist doch klar, daß es einiger Anstrengungen der Herausgeber von SuW bedarf, Monat für Monat eine astronomische Zeitschrift mit Lesestoff zu füllen, der einerseits den Fachmann anspricht, andererseits dem versierten Amateur Anregungen gibt, und der schließlich eine für den Fortbestand und den weiteren Ausbau unserer Zeitschrift notwendige Anzahl interessierter Laien über Jahre hinaus zum Studium animiert.

Mir scheint, wir sind im ersten Jahr nach dem Verlagswechsel diesem Ziel ein wenig näher gekommen, wie uns so manche Zuschrift und die kräftig ansteigenden Abonnentenzahlen zeigen.

Zu Beginn der Verlagsübernahme habe ich an dieser Stelle versprochen, mich für das frühzeitigere Erscheinen der Hefte und für verstärkte Aktualität einzusetzen. Nach einjähriger Erfahrung habe ich meine Auffassung zum ersten Anliegen ein wenig revidieren müssen, wenn ich auch nach wie vor der Meinung bin, daß die zweite Monatshälfte kein passabler Zeitpunkt für die Auslieferung von SuW ist.

Bei der Beurteilung dieses so einfach erscheinenden Vorhabens darf man nicht übersehen, daß hinter SuW nicht etwa ein hauptberuflich tätiger Redaktionsstab steht, sondern eine kleine Gruppe engagierter Fachastronomen und Amateure, die alle einem Beruf nachgehen und zudem noch weit auseinander wohnen. Jedes einzelne Heft ist deshalb immer das Ergebnis mancherlei gemeinsamer Überlegungen, die vielfach durch Zusammenkünfte, Telefonate und Schriftwechsel koordiniert werden müssen. Ist es darum nicht besser, selbst nach Monatsmitte ein sorgfältig redigiertes SuW-Heft in die Hand zu bekommen, als zu Monatsbeginn eine Zeitschrift, der man anmerkt, daß sie unter Zeitdruck entstanden ist?

Hans Vehrenberg

Anfragen und Manuskriptsendungen wolle man bitte richten an Dr. K. Schaifers, 6900 Heidelberg-Königstuhl, Landessternwarte. Tel.: 0 62 21 / 2 14 52. Mitglieder der „Vereinigung der Sternfreunde“ (VdS) senden bitte ihre Berichte und Beiträge aus dem Bereich der Amateurastronomie an G. Zimmermann, 6000 Frankfurt a. M. 60, Bornheimer Landwehr 87. Für unverlangte Einsendungen übernimmt die Schriftleitung keine Gewähr. Sie behält sich vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten. Nachdruck der Originalbeiträge nur mit Genehmigung der Schriftleitung. Photomechanische Vervielfältigungen in gewerblichen Unternehmen sind nur nach den Bedingungen des Rahmenabkommens zwischen dem „Bundesverband der Deutschen Industrie“ und dem „Börsenverein des Deutschen Buchhandels“ zulässig. STERNE UND WELTRAUM erscheint monatlich im Verlag Sterne und Weltraum, Dr. H. Vehrenberg, 4000 Düsseldorf 14, Postfach 4065. Tel.: 02 11 / 67 20 80. Bestellungen nimmt der Verlag, jede Buchhandlung und jedes Postamt entgegen. Der Bezugspreis einer Einzelnummer beträgt DM 4,- zuzüglich Porto, das Jahresabonnement DM 39,- zuzüglich DM 3,65 für Postzustellung im Inland und DM 6,05 im Ausland. Postbezug vierteljährlich DM 10,75 inkl. Zustellgebühr. Alle Preise einschl. 5,5 % MWSt. Zahlungen nur auf Postscheckkonto Verlag Sterne und Weltraum, 4000 Düsseldorf 14, Postscheckamt Ludwigshafen Kto.-Nr. 722 21 oder auf Bezirkssparkasse Neustadt/Schw., 7820 Titisee-Neustadt Kto.-Nr. 11 345. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Dipl.-Kfm. G. D. Roth, 8000 München 90, Portiastraße 10, Tel.: 08 11 / 64 52 63. Anfragen wegen Anzeigen und Anzeigenpreisen richte man bitte nur an diese Anschrift. Zur Zeit gilt Preisliste 4. Druck: Druckerei Julius Waldkirch, Mannheim — Klischees: Südwestklischee, Mannheim. © Verlag Sterne und Weltraum, Düsseldorf 1972.